

Beteiligungsgesellschaften

Vom Kapitalgeber zum Zukunftsbauer

Über Investor AB und die gesellschaftliche Verantwortung börsennotierter Beteiligungsunternehmen

Gastbeitrag von Gunter Burgbacher,
Greiff capital management und Habegger Asset Management



Gunter Burgbacher ist der Portfoliomanager und einer der Initiatoren des AFB Global Equity Select, kurz AFB (WKN: A2JQJC und A2PE00). Er ist seit 2003 Financial Consultant und bringt mittlerweile über 30 Jahre Erfahrung an den Kapitalmärkten mit. Er gilt mit seiner langjährigen Expertise im Anlagensegment für börsennotierte Beteiligungsunternehmen auch als einer der wenigen Experten in diesem Bereich. Seit Januar 2019 ist er neben der Habegger Asset Management GmbH auch für die Greiff capital management AG tätig. Mit der Auflage des AFB leistete er Pionierarbeit und machte somit das komplette Anlagensegment zum ersten Mal investierbar. Als international anlegender Investmentfonds investiert der AFB erstmalig ausschließlich in Aktien von börsennotierten Beteiligungsgesellschaften, Holdings und Mischkonzernen. Das Fondsmanagement selektiert die besten Ideen, gewichtet diese gleich, vermeidet Redundanzen und Klumpenrisiken und hält eine Cashposition für Opportunitäten.

Die Weltwirtschaft befindet sich im Wandel. Digitalisierung, Dekarbonisierung, Deglobalisierung; Schlagworte, die nicht nur Herausforderungen, sondern auch Chancen signalisieren. Kapital spielt in diesem Transformationsprozess eine Schlüsselrolle. Doch nicht jeder Investor agiert gleich: Während manche auf kurzfristige Gewinne setzen, übernehmen andere Verantwortung – mit langfristigem Denken, strategischer Begleitung und unternehmerischem Gestaltungswillen. Börsennotierte Beteiligungsunternehmen und ihre operativen Investmentprofis gehören zu letzterer Gruppe – oder sollten es zumindest. Ihre Aufgabe endet nicht mit der Investitionstätigkeit, dem Erwerb einer Beteiligung in Form eines Investments oder einer Akquisition. Vielmehr beginnt sie dort: im partnerschaftlichen Dialog, in der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle, in der nachhaltigen operativen Umsetzung von Strategien und, nicht zuletzt, in der Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung. Die meisten verfolgen einen langfristigen und unternehmerischen Investmentansatz, sie nutzen die Synergien aus Unternehmertum und Investmenterfahrung optimal.

Kapital mit Haltung

Lange Zeit galten sie in der öffentlichen Wahrnehmung als Finanzinvestoren, die Rendite durch Restrukturierung erzielen – oft mit einem Schatten von Kurzfristigkeit oder mangelnder Transparenz. Doch das Bild hat sich längst gewandelt. Immer mehr börsennotierte Beteiligungsgesellschaften positionieren sich als aktive Mitgestalter des Strukturwandels.

Sie stellen dauerhaftes Kapital zur Verfügung, mit dem Ziel, über Jahrzehnte hinweg nachhaltige Werte für deren Investoren zu schaffen – indem sie ihren Beteiligungsnetzwerken ermöglichen, sich stetig weiterzuentwickeln und zu wachsen. Das Resultat: diversifizierte Unternehmensökosysteme, die als Ganzes schwerer wiegen als deren bloße Einzelteile. Ihre Struktur gibt ihnen dabei einen entscheidenden Vorteil: Sie sind nicht an kurze Laufzeiten oder Exitdruck gebunden. Sie können Beteiligungen strategisch und operativ begleiten, auch über Jahrzehnte hinweg – mit einem tiefen Verständnis für Branchen, Märkte und unternehmerische Realitäten.

Verantwortung beginnt bei der Auswahl

Ein Blick auf die Praxis zeigt: Gesellschaftlich verantwortliches Investieren beginnt bei der Auswahl der Beteiligungen. Die schwedische Investment- und Holdinggesellschaft Investor AB (WKN: A3CMTG) verfolgt seit über 100 Jahren einen klar definierten Ansatz zur Auswahl und Betreuung ihrer Beteiligungen. Ihr Hauptziel ist es, langfristig nachhaltige Werte zu schaffen, indem sie Unternehmen dabei unterstützt, sich an ein sich schnell veränderndes Umfeld anzupassen. Dies geschieht durch Investitionen in Innovation, Digitalisierung und Nachhaltigkeit, wobei der Fokus auf langfristigem, profitabilem Wachstum liegt. Patricia Industries, eine Tochtergesellschaft von Investor AB für die operativen Unternehmen, die komplett zu Investor AB gehören, verfolgt klar definierte Investitionskriterien:

1. Langfristige Perspektive: Patricia Industries legt Wert auf nachhaltige Investitionen und strebt an, Unternehmen über einen unbegrenzten Zeitraum zu halten, um deren kontinuierliche Entwicklung zu fördern.

2. Branchenfokus: Das Unternehmen konzentriert sich auf Investitionen in den Bereichen Gesundheitswesen, Ingenieurwesen, Finanzdienstleistungen und Technologie – Sektoren, in denen es über umfangreiche Erfahrung und Netzwerke verfügt.

3. Geografische Ausrichtung: Patricia Industries investiert hauptsächlich in Unternehmen mit Sitz in den nordischen Ländern und Nordamerika, um eine ausgewogene geografische Diversifikation zu erreichen.

4. Alleineigentum: Das Unternehmen bevorzugt den Erwerb von 100% der Anteile an seinen Beteiligungen, um als alleiniger Eigentümer die strategische Ausrichtung und operative Entwicklung direkt beeinflussen zu können.

5. Starke Kundenbeziehungen und Marktposition: Bevorzugt werden Unternehmen mit etablierten Kundenbeziehungen, starken Marken und führenden Positionen in ihren Nischenmärkten.

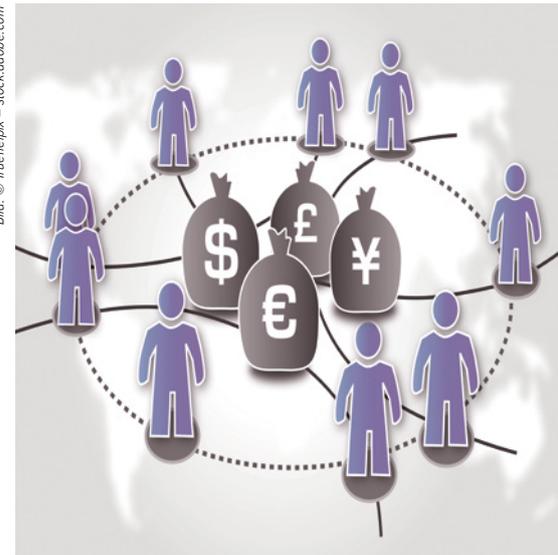
6. Wachstumspotenzial: Patricia Industries sucht nach Unternehmen mit Potenzial für organisches Wachstum sowie Möglichkeiten für strategische Zukäufe, um die Marktposition weiter auszubauen.

Durch diesen strukturierten Investitionsansatz stellen Patricia Industries und Investor AB sicher, dass ihre Beteiligungen nicht nur finanziell erfolgreich sind, sondern auch nachhaltig wachsen und einen positiven Beitrag zur Gesellschaft leisten.

Brücke zwischen Wirtschaft und Gesellschaft

Gerade weil börsennotierte Beteiligungsunternehmen Kapital bündeln, bündeln sie auch Verantwortung. Sie entscheiden über Arbeitsplatzsicherheit, Innovationsgeschwindigkeit, ökologische Fußabdrücke und sogar gesellschaftliche Teilhabe – besonders wenn sie systemrelevante Unternehmen im Portfolio haben. Sie sind aber nicht nur Kapitalgeber – sie sind auch Brückenbauer. Sie verbinden institutionelles Kapital mit Realwirtschaft. Sie übersetzen komplexe Megatrends wie Klimawandel, KI oder globale Lieferketten neu in unternehmerisches Handeln. In einer Zeit, in der politische Unsicherheiten und hektische Börsenschwankungen zunehmen und viele Anleger Orientierung suchen, können diese Unternehmen ein stabilisierender Faktor sein. Ihre Fähigkeit, Kapital mit strategischer Weitsicht einzusetzen, Wachstum zu ermöglichen und gesellschaftliche Wirkungen mitzudenken, macht sie zu einem unterschätzten Akteur im Transformationsprozess. Und wer sich umsieht, wird feststellen: Viele der stillen Wachstumsgeschichten an der Börse beginnen abseits des Mainstreams mit einem Beteiligungsunternehmen im Hintergrund.

Bild: © Truefelpix – stock.adobe.com



Fazit

„Vom Kapitalgeber zum Zukunftsbauer“ ist nicht nur ein klingvoller Leitspruch – es ist der Imperativ einer neuen Investmentkultur. Wer heute als börsennotiertes Beteiligungsunternehmen agiert, hat die Chance – und die Pflicht –, Wirtschaft mitzugestalten, nicht nur zu finanzieren.

Beteiligung ist mehr als Beteiligung. Sie ist Mitgestaltung. Und wer mitgestaltet, übernimmt Verantwortung. ■

Interessenkonflikt (IK)

Der AFB Global Equity Select ist aktuell in Investor AB investiert.

Anzeige

Bereit. Für eine Welt im Wandel.

Das Beste aus zwei Welten:

BANTLEON GLOBAL CONVERTIBLES INVESTMENT GRADE

- › Attraktives Risiko-Ertrags-Profil
- › Hohe Kreditqualität als stabiles Fundament für Performance
- › Mehrfach ausgezeichnet



BANTLEON
Institutional Investing



Erfahren Sie mehr über diesen Wandelanleihefonds



LSEG Lipper Fund Awards
2024 Winner
Germany | Austria | Switzerland



Das vorliegende Dokument ist eine Marketing-Anzeige. Sie stellt weder eine Anlageberatung noch ein Angebot für den Kauf oder Verkauf eines Produkts dar. Eine Anlageentscheidung sollte in jedem Fall auf Grundlage des Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblatts sowie der Jahres- und Halbjahresberichte erfolgen. Diese Dokumente sind kostenlos bei der BANTLEON Invest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH und der BANTLEON GmbH, An der Börse 7, 30159 Hannover, bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, 1100 Wien und bei der BANTLEON AG, Claridenstrasse 35, 8002 Zürich sowie unter www.bantleon.com erhältlich. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt auf Basis der täglichen Anteilspreise und der Wiederanlage der Ausschüttung (BVI-Methode). Sämtliche Kosten innerhalb des Fonds, mit Ausnahme des Ausgabeaufschlages, sind berücksichtigt. Wertentwicklungen der Vergangenheit sowie Auszeichnungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. © LSEG. LSEG Lipper Fund Awards Winner Germany, Austria & Switzerland, CSIP (Lux) Global Investment Grade Convertible Bond Fund B USD, Best Bond Convertibles Global Fund Over 3 Years